

Dr. Ludw. Schaitter
Rzeszów.

In das

K. u. k. Artillerie - Zeug - Depot

in

K r a k a u .

im Wege der

K. k. Bezirks hauptmannschaft

in

R z e s z ó w .

In der Beilage übersende ich den Lizenzschein des verstorbenen Herrn Josef Schaitter und ersuche höflichst denselben auf meinen Namen überschreiben und auf meinen Namen lautendes Bezugsbüchel ausstellen zu wollen.

Gleichzeitig ersuche ich um Zuteilung eines Quantums von Schiesspulver zu Jagdzwecken laut des Erlasses der k. u. k. Bezirks hauptmannschaft Zahl 48344/17 de dato 24 August 1917.

Da der verstorbene Verschleiesser hat seinen Bedarf an Schiesspulver in der Regel beim k. u. k. Artillerie-Zeug-Depot Krakau gedeckt, hat, ersuche ich um Bewilligung Schiesspulver im dortigen Depot, wie bisher ausfassen zu können, wo meinerseits die Herren Speditoren Langer & Nadol / Andreez Potockigasse 3 / mit Pulverfassung betreut werden.

Als Beilagen überreiche ich meinen Kaufschein, Sittlichkeitszeugniss, die Erledigung meines Gesuches seitens des k. u. k. Artillerie-Zeug-Depot Przemyśl und meine Photographie, mit der Bestätigung meiner Identität und politischer Einwandfreiheit unter b/c/d/e/ und ersuche um gütige Retour- nierung der Beilagen nach Gebrauchnahme derselben.

Dr. Ludw. Schaitter

Ch. Har. v. Brenner

19. Sept. 1917 l. 60455.

2. 604 557.7

Genoi da 13 Octobr. 1917

J. g. R. der Uk Bezirks hauptmann
Gadomski.

Dr's. am 25/10 1897

K. und. K. Artillerieregiments Depot Kroatien
 Ende Mr 2575 mit 5 Bly

K.K. Bezirkshepft Anrechnung Dresden

Genaunten kann gegen Absicht
des belizenden Lizenznehmers,
sowie des im Besitze desselben
befindlichen Patentsbriefs, gegen
Falsch eines 2. k. k. k. k. k. k.
ein neuer Lizenznehmer ausgete,
stellt werden, falls dieser nicht
mit einer auf 5-12 Bezugsgerate,
Blatt n. 21. 5 1891 XXI Stück w-62
versendeten Sprungmittel, um,
dessen betruht ist.

25/10 1917 *judges*
very

R. H. Hunt & Brown

Jan 27 Par. 1917 L. 64754.

206 Hammon & Bruner

L. 64754/17

Primo di 31/5/1947

Inm. de Ludovico Blustetter
 2 Brenner

indulgentia de misericordia p[ro]p[ri]a r[ati]o[n]is
reformationis

4. Zeigener

Q. D. Smith

ਅੰਤਰ ਵਿਚ

K.u.k. Artillerie-Zeugs Depot

in

K r k p u .

im Wege der

K.k. Bezirksunternehmehaft

11

R Z E S Z A W .

Dr. Ludwig Schaitter

Mitglieder der prot. Kirche:

J. Schaffter & Comp.

in

R Z E S Z O W

Łódzka 5.

ersucht um Überschreibung des

pulver - Lizenz - Schein aus seine
Haben und die Zuteilung eines Quantu
von Schiesspulver zu Jagdzwecken.

5. Beilagen.

X. 1917

Aufgabe-Schein.		Dowód nadania.		Wert Wartość Baprica		Gewicht Waga Bara		Nachnahme Powziętek Hocaiuara		Gebühr Kaleńtość Haneu- riety	
Gegenstand: Przedmiot: Презмет:		Nr. 9		K K hr		kg g		K K hr		K K hr	
Pozostałe nadane.		Artil. Zeug. Dep.								7	
Krakau											

An das

Rzeszów, d. - 7. XI. 1917

K.u.k. Artillerie-Zeugs Depot

in
K r a k a u .

Zufolge des Erlasses des K.u.k. Artilleriezeugsdepot in Krakau vom 25.10 1917 Exh. Nr. 2575 / Beilage 1 /, da der Gefertigte nicht mit einer Sprengmittelkonzession laut § 12 der Ministerialverordnung vom 17 Mai 1891 / R.G.B. Nr. 62 // Beilage 2 /beteilt ist, beruht sich der Gefertigte anbei das Stempelgebühr von K.2.-- / Beil.3/, ferner auf den Namen desselben auszustellenden Pulverbezugsbüchels den Betrag von 42 h zu übersenden und ersucht hiemit :

1/ um Ausstellung eines Pulver Lizenscheines und eines Bezugsbüchels auf seinen Namen und

2/. um Zuweisung eines Quantum von Schiesspulver zu Jagdzwecken.

Als Beilagen überreiche ich: den Lizenschein des verstorbenen Herrn Josef Schaitter / Beil.4 /, auf seinen Namen lautendes Bezugsbüchel, / Beil.5/, meinen Taufschein / B.6/, Sittlichkeitszeugniss / B.7/, meine Photographie mit der Bestätigung meiner Identität und politischer Einwandfreiheit / B.8./.

Die Pulverfassung werden meinerseits die dortigen Spediteure Herren Langer und Nadel / Andreas Potockigasse 3 / besorgen.

Um gefl. Rücksendung der Beilagen nach Gebrauchsnahme derselben wir ersucht.

An das

K.u.k. Artilleriezeugdepot

in

K r a k a u .

Dr. L u d w i g S c h a i t t e r

Mitinhaber der prot. Firma:

J. S c h a i t t e r & C o m p .

in R z e s z ó w

Kościuszkogasse 5 .

ersucht um :

- 1/. Ausstellung eines Pulverlizenschei-
nes auf seinen Namen und
- 2/. Zuteilung eines Quantum von Schiess-
pulver zu Jagdzwacken.

8. Beilagen.

Seitens der K.k. Bezirkshauptmannschaft in Rzeszów wird hiemit bestätigt, dass Herr Dr. Ludwik S c h a i t t e r in Rzeszow keine Sprengmittelkoncession den Gegenstand der Ministerialverordnung von 2 Juli 1877 / R.G.Bl. No 68 / besitzt, so dass laut § 12 der Verordnung des Ministerium des Innern u.s.w. vom 17 Mai 1891 / R.G.B. No 62 / demselben eine Pulverlizenz auszufolgen kein Anstand obliegt.

K.k. Bezirkshauptmannschaft.

Rzeszów, den 7 November 1917.

Der K.k. Bezirkshauptmann

Mz

*K.k. Bezirkshauptmannschaft
in Rzeszów*

J. G. Dornik

h. V. 2575.

An den
Inhaber des k.u.k. Pulverkleinverschleisses
Dr. Ludwig Schaitter

Rzeszów.

In Erledigung Ihres Schreibens v. 7. d. Mts. wird anbei der neuausgefertigte Lizenzschein sowie der Taufschein nebst Photographie mit der Bekanntgabe, übermittelt, dass die Einzahlung für Pulver jeden Mittwoch und Freitag im Laufe des Vormittages hierorts erfolgen kann.

3. Blgn.

10./11. 1917.

L. Schaitter

Rzeszów, d. 12 XI. 1917

K. und K. ARTILLERIEZEUGSDEPOT in KRAKAU.

O d p i s .

L I C E N Z - S C H E I N .

2.K. stempel

Dem Herrn Dr. L U D W I G S C H A I T T E R
in Rzeszów, polizischer Bezirk Rzeszów wurde die
Befugniss erteilt, P U L V E R an Consumenten nach
dem Ämtlich festgesetzten, im Verschleiss - Lokale
angeschlegenen P R E I S - T A R I F zu verkaufen.

Derselbe wird verbindlich gemacht, alle den
P U L V E R - K L E I N V E R S C H L E I S S E R N
vorgeschriebenen Verpflichtungen genau einzuhalten
und muss mit den gangbaren P U L V E R S O R T E N
stets ausreichend versehen sein.

Krakau, am 10 November 1917.

Engelhofer Gm. mp.